



können Fressunlust, Apathie, Durchfall, Gewichtsveränderungen oder Schwäche sein. Rennmaushalter sollten darauf vorbereitet sein, dass die Behandlung einer akuten Erkrankung die Anschaffungskosten um ein Vielfaches übersteigen kann.

**Häufige Erkrankungen:**

- Fettsucht/Leberverschattung
- Hitzschlag
- Erkältung/Lungenentzündung
- Tumore (z.B. Drüsentumor)
- Diabetes

**Rennmäuse und Kinder**

Viele Kinder wünschen sich Kleintiere, jedoch sind diese keine Kuschtiere. Als Fluchttiere bedeutet es für sie Stress, wenn sich jemand über sie beugt, sie hochhebt oder gegen ihren Willen festhält. Entscheidet sich eine Familie für die Rennmaushaltung, sollten die Kinder das Grundschulalter erreicht haben und die Bedürfnisse der Tiere kennen und verstehen. So groß der Wunsch auch sein mag, die Tiere anzufassen, sollte das

Beobachten im Vordergrund stehen. Geht die Kontaktaufnahme behutsam vonstatten, lassen sich Rennmäuse manchmal aus der Hand füttern.

Kinder können zwar in die Pflege eingebunden werden, jedoch die Verantwortung, die ein Haustier bedeutet, noch nicht tragen. Die Verantwortung für die artgerechte Haltung und Versorgung liegt immer bei den Eltern. Häufig landen Kleintiere bereits kurz nach der Anschaffung wegen Allergien im Tierheim. Bitte lassen Sie vorab alle Familienmitglieder auf mögliche Allergien testen.

**Weitere Informationen**

Für Informationen über Rennmäuse, Tipps zur Haltung, Ernährung und Beschäftigung empfehlen wir die Webseite [www.diebrain.de](http://www.diebrain.de)



**Wir leben Tierschutz. Gemeinsam.**

Als einer der größten Tierschutzvereine Deutschlands macht der bmt sich für ein respektvolles Miteinander von Mensch und Tier stark. Dazu verbindet der Traditionsverein alle Facetten der Tierschutzarbeit in einzigartiger Weise. Im Zentrum steht der praktische Tierschutz in den elf vereinseigenen Tierheimen, in denen in Not geratene Tiere bis zur Vermittlung in ein neues Zuhause eine Zuflucht finden. Um darüber hinaus die Lebensbedingungen aller Tiere in der Gesellschaft langfristig zu verbessern, zählt die politische Arbeit und die Aufklärung der Bevölkerung seit der Vereinsgründung 1922 zu den Eckpfeilern des bmt. Jenseits der Landesgrenzen leistet der Verein zudem mit ausgewählten Projekten Hilfe zur Selbsthilfe. Ebenso nachhaltig sind die Unternehmungen des bmt im Kinder- und Jugendtierschutz, bei dem Heranwachsende für ihre Mitwelt sensibilisiert werden.

**Spendenkonto:**

Volksbank Köln Bonn eG  
IBAN: **DE21 3806 0186 7113 0490 19**  
BIC: **GENODE33BRS**



**Bund gegen Missbrauch der Tiere e.V.**

Iddelsfelder Hardt, 51069 Köln

Mail: [mail@bmt-tierschutz.de](mailto:mail@bmt-tierschutz.de)

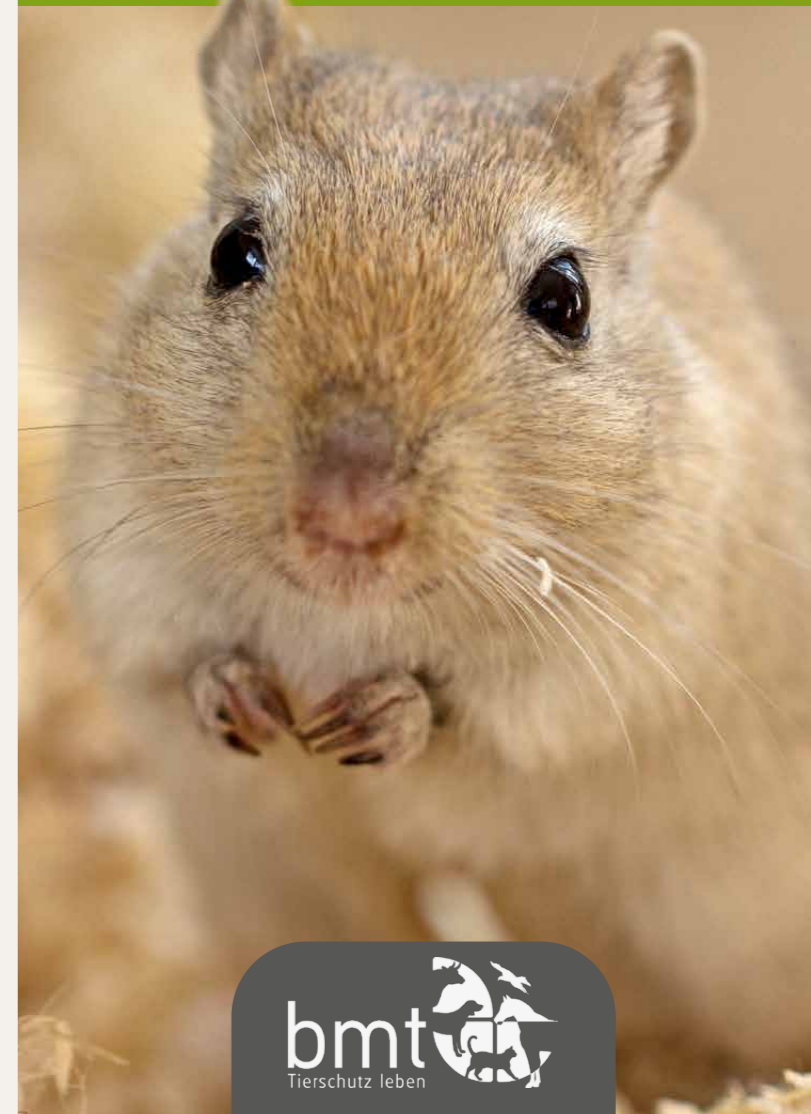
Web: [www.bmt-tierschutz.de](http://www.bmt-tierschutz.de)

Geschäftsstelle



**RENNMÄUSE ALS HAUSTIERE**

Mein neuer Freund aus dem Tierschutz





## Lieber Tierfreund, liebe Tierfreundin,

wir freuen uns über Ihr Interesse an Rennmäusen. Mit den folgenden Informationen über Ihre möglichen neuen Mitbewohner möchten wir Ihnen die Entscheidung erleichtern, ob Rennmäuse in Ihr Leben passen.

Rennmäuse stammen aus den Steppen der Mongolei und Chinas. Dort leben sie im Familienverbund in Erdbauten, die sie über 1,50 Meter tief in den Boden graben. Als Buddelkünstler legen sie auf mehreren Quadratmetern komplexe Tunnelsysteme mit verschiedenen Eingängen und Kammern an, in denen sie Vorräte anlegen und ihren Nachwuchs aufziehen. Das Revier einer Rennmausfamilie ist in freier Wildbahn Hunderte Quadratmeter groß und misst manchmal sogar weit über einen Quadratkilometer. Auch als Heimtiere zeigen sich die Sandbewohner äußerst agil und benötigen ebenso viel Bewegung wie Abwechslung, um keine Stereotypen zu entwickeln. Menschen, die sich am Beobachten ihres Verhaltens erfreuen wollen, sollten bedenken, dass Rennmäuse drei bis fünf Jahre alt werden und ihre Anschaffung somit eine ebenso lange Verantwortung bedeutet.

## Leben in Gesellschaft

Als gesellige Tiere benötigen Rennmäuse auch in menschlicher Obhut Artgenossen, um nicht zu vereinsamen und ihr Sozialverhalten auszuleben. Bewährt hat sich die Haltung von zwei Tieren gleichen Geschlechts. Aber auch die Haltung von Gruppen mit bis zu vier Tieren ist bei entsprechend größerem Platzangebot möglich, jedoch eher für erfahrene Halter zu empfehlen. In der Gruppe herrscht eine feste Rangordnung, deren Komplexität mit zunehmender Gruppengröße sich ebenso erhöht wie die Gefahr von Streitigkeiten und Kämpfen.



Da Rennmäuse in der Natur ihr Revier erbittert gegen Eindringlinge verteidigen, erfordert die Vergesellschaftung viel Fingerspitzengefühl. Setzen Sie bitte niemals Rennmäuse einfach zusammen in das Gehege, da dies tödlich enden kann. Der gemeinsame Geruch spielt bei einer Rennmausgruppe eine entscheidende Rolle für den Zusammenhalt. Werden Rennmäuse auch nur kurze Zeit voneinander getrennt, geht dieser Gruppengeruch schnell verloren und die Tiere müssen erneut vergesellschaftet werden, um Kämpfen vorzubeugen. Gehen Sie bei der Zusammenführung behutsam vor und holen Sie sich im Zweifelsfall die Hilfe eines Experten. Oder Sie entscheiden sich für ein bereits eingespieltes Dream-Team, zum Beispiel aus einem unserer Tierheime.

## Platz und Beschäftigung

Um dem großen Bewegungsdrang der emsigen Tunnelgräber nachzukommen, muss ihr Gehege Platz zum Laufen als auch zum Buddeln aufweisen und abwechslungsreich gestaltet werden. Dafür haben sich Aquarien mit den Maßen 120x50x50 Zentimeter mit einer Abdeckung, durch die genügend Luft zirkulieren kann, bewährt. Je größer ihr Habitat, desto weniger stressanfällig sind die kleinen Renner. Mäusehalter sollten auf Anzeichen von Stress wie Scharren in den Ecken, Gitternagen und vermehrtes Benutzen des Laufrads achten und im Zweifelsfall die Gehegegröße unbedingt ausdehnen und für mehr Beschäftigung sorgen.

Zusätzliche Etagen erweitern den Wirkungskreis der Tiere, sollten aufgrund der Verletzungsgefahr aber weder aus Gittern noch aus Plastik bestehen. Dem Grabebedürfnis kommt eine Einstreuhöhe von mindestens 30 Zentimetern entgegen, während ein Sandbad für die Fellpflege unerlässlich ist. Versteckmöglichkeiten wie ein Haus, Höhlen und Röhren dürfen im Gehege ebenso wenig fehlen wie ein Laufrad. Dieses sollte einen Mindestdurchmesser



von 30 Zentimetern besitzen; Lauffläche und Rückseite müssen geschlossen sein, um Verletzungen zu vermeiden. Nist- und Nagematerial, etwa Zweige von ungespritzten Obstbäumen, Weide oder Hasel, sollte mehrmals wöchentlich angeboten werden. Als Nistmaterial eignen sich etwa unbedruckte Küchentücher.

## Ernährung

Neben Bewegung ist eine ausgewogene Ernährung der Schlüssel zu einem gesunden Rennmausleben. Frisches Wasser muss wie hochwertiges Heu jederzeit zugänglich sein. Das tägliche Hauptfutter, das zur Beschäftigung im Gehege verteilt und versteckt werden kann, sollte aus Kleinsämereien, Körnern und Trockenkräutern bestehen. Es wird ergänzt mit frischem Grünfutter. Die Ernährung sollte möglichst abwechslungsreich gestaltet sein. Als tägliches Grünfutter eignen sich Kräuter und ungiftige Wildblumen wie Gänseblümchen, Löwenzahn, Petersilie, Rucola, Feldsalat, Endivien, Kopfsalat und die Blüten von Sonnen- und Ringelblume. Ebenso geeignet ist Gemüse wie Möhren, Gurke, Speisekürbis, Sellerie und Zucchini. Rennmäuse benötigen zudem regelmäßig kleine Mengen tierisches Eiweiß. So können zweimal pro Woche etwas Quark, Mehlwürmer oder eine Heuschrecke gefüttert werden. Gelegentlich können ergänzend Nüsse, Sonnenblumen- oder Kürbiskerne und Keimlinge angeboten werden. Obst sollte wegen Diabetesgefahr nur selten angeboten werden. Achten Sie darauf, dass im Gehege kein Frischfutter verdirbt, weil die Mäuse es als Vorrat verbuddelt haben.



## Krankheiten

Sobald ein Tier Symptome aufweist oder sich ungewöhnlich verhält, muss umgehend ein Tierarzt aufgesucht und die ganze Gruppe mitgenommen werden. Anzeichen für eine Erkrankung